



Pamina Della Casa, Wie schreibt sich Neustadt? Signaletik in einem
Luzerner Stadtquartier, VERANT HS 2023

Veranstaltungen

Vorlesungen

Montag, 08.30—12.00 Uhr
Raum D 415

Übungen / Besprechungen

IAR/DC: Mo. 13—16.30; IIA
Di. 13—16.30
Räume: C404, C403,
Fotostudio; E404

Modulverantwortung: Markus Käch

Lehrteam: Ruedi Dietziker, Peter Omachen, Torsten Lange, Caroline Ting, Daniel Scheuber

Mitarbeiter: Lothar Schmitt

Assistierende: Ana Hofmann, Michael Müller, Daniela Spack

In visuellen Untersuchungen und thematischen Reflexionen analysieren und verorten wir die Themen Verantwortlichkeit und Gesellschaftsrelevanz in Bezug auf unseren Lebensraum. Unsere Hilfsmittel sind Fotografie und Sprache.

Visuelles Gestalten

Fotografisch untersuchen wir verschiedene Räumlichkeiten und ihren Bezug zur Gesellschaft und entwickeln selbst Raumszenarien. Gesellschaftlich relevante Gebäude dokumentieren wir mittels Architekturfotografie, zusätzlich thematisieren wir kommunikative und formale Aspekte der Modellfotografie. Parallel dazu erfolgen Einführungen in die Foto- und Studientechnik und in die Postproduktion von Bildern.

Raumdarstellung

Wir lernen, hinter Visualisierungen Regeln der Raumabbildung zu erkennen und diese selbst anzuwenden. Mit bildnerischem Wissen und Storytelling kreieren wir starke Bilder.

Kultur- und Architekturgeschichte

Wir betrachten prägende Fragestellungen und Leitbilder des Städtebaus in ihren jeweiligen historischen und gesellschaftspolitischen Zusammenhängen. So werden wir uns nicht nur der Komplexität und Vielfalt siedlungsräumlicher Strukturen bewusst, sondern auch der Verantwortung, die Architekt-innen bei ihrer Planung tragen.

Architekturbibliothek

Je einzeln erarbeiten wir einen Beitrag zur Architekturbibliothek, einem schweizerischen Bautenlexikon ab 1920.